



SACHSEN-ANHALT

Kultusministerium

SCHRIFTLICHE ABITURPRÜFUNG 2007

DEUTSCH
(Leistungskursniveau)

Einlesezeit: 30 Minuten
Bearbeitungszeit: 300 Minuten

- Thema 1:** Ruth Klüger
Frauen lesen anders
- Thema 2:** Siegfried Lenz
Deutschstunde
- Thema 3:** Gotthold Ephraim Lessing
Nathan der Weise
- Thema 4:** Zoran Drvenkar
was geht wenn du bleibst

Thema 1

Ruth Klüger: **Frauen lesen anders.** Essay (1996; Sammelband)
(geb. 1931)

Dieser Essay erschien 1994 erstmals unter dem Titel >Lesen Frauen anders?< in der Reihe „Heidelberger Universitätsreden“.

Aufgabenstellung

Erörtern Sie den Textauszug.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Untersuchen Sie die Art und Weise der Argumentation.
- Beurteilen Sie im Text vertretene Positionen der Autorin und überprüfen Sie diese an Ihrer eigenen Leseerfahrung.

Thema 2

Siegfried Lenz: **Deutschstunde.** Roman (1968)
(geb. 1927) [= Kapitel 2: Das Malverbot; gekürzt]

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Textauszug.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Erschließen Sie die Art und Weise des Erzählens.
- Deuten Sie die Vielschichtigkeit des Naturbildes.

Anmerkung:

Die Gegenwartshandlung des Romans spielt in den 50er-Jahren des 20. Jahrhunderts. Der Erzähler Siegfried Kai Johannes Jepsen, genannt Sigg, soll in einer Deutschstunde einen Aufsatz zum Thema „Die Freuden der Pflicht“ verfassen. Nach einem Anfang suchend, steigen in ihm mehr als zehn Jahre zurückliegende Erinnerungen auf, die zur Auseinandersetzung mit der Vergangenheit führen.

Thema 3

Gotthold Ephraim Lessing: **Nathan der Weise.**
(1729 – 1781) Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen (1779)
[= 4. Aufzug, 2. Auftritt]

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Textauszug.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Untersuchen Sie das Gesprächsverhalten.
- Charakterisieren Sie die Figur des Patriarchen.

Anmerkung:

Die Handlung des Dramas spielt vor dem Hintergrund der Kreuzzüge im 12. Jahrhundert. Ort der Handlung ist Jerusalem während eines Waffenstillstandes zwischen den christlichen

Kreuzfahrern und dem Sultan Saladin. Zu den Kreuzfahrern gehört ein junger Tempelherr, der einige Tage zuvor Recha, die Ziehtochter des Juden Nathan, aus einem brennenden Haus gerettet hat. Ihm wird zugetragen, dass Recha keine Jüdin, sondern Christin ist. Daraufhin eilt der Tempelherr zum Patriarchen, dem Oberhaupt der Christen in Jerusalem, mit der Bitte um klärenden Rat.

Thema 4

Zoran Drvenkar: was geht wenn du bleibst (2005)
(geb. 1967)

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Text.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Erschließen Sie die lyrische Situation und untersuchen Sie, wie diese in der sprachkünstlerischen Gestaltung ihren Ausdruck findet.
- Reflektieren Sie das Empfinden des lyrischen Sprechers.

Aus urheberrechtlichen Gründen wird von der Veröffentlichung der Textexemplare abgesehen.